

## Neufchatel oder Neuenburg, S. 347

die Hauptstadt des gleichnamigen Kantons der Schweiz und souverainen Preuß. Fürstenthums, welches mit Valengin auf 14 □ M. 57,000 Einw. enthält, am Fuße des Jura und am Neuenburgersee, der die Seyon aufnimmt, gelegen, mit 6000 durch ihren Kunstfleiß sich auszeichnenden Einwohnern, deren Hauptfabrikatur in Spitzen, Cattun und Uhren besteht, führt viel Wein, Obst, Hanf und Flachs aus, und rechnet nach

Livres zu 20 Sols à 12 Deniers tournois de Neufchatel; bei Kleinigkeiten nach

Livres faibles zu 12 Gros à 12 Deniers; auch nach Livres zu 10 Batzen oder 100 Rappen.

1 Livre tournois hat  $2\frac{1}{2}$  Livres faibles, oder 30 Gros.

Den Zahlwerth bestimmt die Adln. Mark sein Silber, durch Laubthaler zu 4 Livres tourn. de Neufchatel, auf  $35\frac{1}{2}$  Livres tourn. de Neufchatel ( $\text{à } 11\frac{1}{2}$  Preuß. Sgr.), oder 88 $\frac{1}{2}$  Livres faibles ( $\text{à } 4\frac{1}{2}$  Preuß. Sgr.)

Wechselzahlung geschieht entweder in Laubthalern mit 1 pCt. mehr oder weniger gegen Brabanter Thaler zu 41 Baken, deren 42 einen Laubthaler zu 4 Livres tourn. de Neufchatel betragen.

Landesmünzen sind: goldne Pistolen und silberne Baken; außerdem circuliren hier besonders die Münzen der benachbarten Kantone, so wie die Französischen. Der Franz. neue Louis'd'or gilt 16 Livres m. o. w. und der Laubthaler 4 Livres.

Wechselpreise bestimmen sich nach denen zu Basel. Maße und Gewichte.

Die Elle, Aune, hält  $1\frac{1}{2}$  Meter oder 492,55 Franz. Linien. Der Landfuß (Pied du pays) hat 12 Zoll à 12 Linien, oder 130 Franz. Linien = 0,29325 Meter; die Zeulklafter (Toise pour le foin) ist 6, und die gemeine Klafter (Toise commune) 10 Landfuß.

Bei Vermessungen der Felder, Wiesen und Wälder, wird die Feldruthe  $15\frac{1}{2}$  Landfuß gerechnet und in 16 Fuß à 16 Minuten getheilt, wonach der Feldfuß = 127,29 Franz. Linien oder 0,287148 Metern ist.  $256 \square$  Feldruthen oder 65536  $\square$  Feldfuß = 54,036 Franz. Aren, oder 2,1164 Preuß. Morgen, heißen eine Faux, deren Eintheilung durchgängig sechzehnthellig ist, mit den Benennungen: Ruthe, Fuß, Minute u. Das Flächenmaß für Weinberge ist der Ouvrier von 16  $\square$  Ruthen oder 4096  $\square$  Landfuß = 3,52257 Franz. Aren, oder 24,834 Rheinlând.  $\square$  Ruthen.

Getreidemaß ist der Muid von 3 Sacs à 8 Émines à 8 Pots à 3 Copets; er hält 18432 Franz. Kubikzoll oder 3,65624 Hektoliter = 6,6524 Preuß. Scheffel; das Safermaß (Picotin) ist  $\frac{1}{2}$  Theil größer.

Der Wein-Muid hat 5 Gerles, 12 Setiers, 192 Pots, oder 18432 Franz. Kubikzoll = 365,624 Liter, wonach 1 Pot 96 Franz. Kubikzoll oder 1,9042 Liter enthält. 480 Pots sind 1 Bosse (Faß von 4 Dgboff).

Vom Handelsgewicht wiegt das Poids de fer zu groben Waaren 520,1 Franz. Grammen, oder 10823 Holl. As; das Poids de marc zu feinen Waaren aber 10186 Holl. As, oder 489,51 Franz. Grammen; letzteres ist auch das Gold- und Silbergewicht. 16 schwere Pfund werden = 17 leichten Pfunden gerechnet. Die Eintheilung von einem Pfunde ist 2 Mark, 16 Unzen, 128 Gros, 384 Deniers, oder 9216 Grân.

## Newcastle und Sunderland,

zwei Häfen auf der Ostküste von England, ersterer in der Grafschaft Northumberland am Tyne, 10 Engl. Meilen von seiner Mündung, mit 39,000 Einw., unerschöpflichen Steinkohlengruben, Bleiweiß- und Farbenwerken, großen Eisengießereien; letzterer in Durham, mit 15,000 Einw., interessiren beide den Handel der Fremden wegen ihrer außerordentlich starken Steinkohlenausfuhr nach den Niederlanden, Frankreich, Dänemark, Schweden, Norwegen, Rußland, Portugal und Westindien. Newcastle hält 400 eigne Steinkohlenschiffe, und treibt außerdem mit 100 Schiffen Ballfischfang und Kornhandel. Rechnungsarten u. wie unter London.

Die Kohlen werden nach dem Chaldron verkauft, 8 Chaldrons sind 1 Keel, und kommt 1 Keel in Hamburg zu 10 Last à 12 Tonnen gerechnet aus. Wegen des hohen Ausfuhrzolls kann man indessen Kohlen nur in Englischen Schiffen kommen lassen.

## New-Orleans,

Hauptort Louisianas, wichtiger Handelsplatz und Hafen der Vereinigten Staaten, auf einer Insel in der Mündung des Mississippi, mit einer großen Rhebe, 49,000 Einwohner, die Fremden interessirend wegen starker Ausfuhr von Baumwolle, Taback, Häuten, Pelzwaaren, Getreide und Mehl, rechnet in allem wie Newyork.

## New-York,

Bundesstaat der Nordamerikanischen Union, von 49000 Engl.  $\square$  Meilen und 2,116,000 Einw. Zwei große Wasserstraßen, durch den großen Erikanal, den Hudsonfluß und den Champlainsee gebildet, bieten nebst dem See Ontario an der Nordwestgrenze, dem Verkehr im Lande und mit den entferntesten Gegenden von Nordamerika, die größten Bequemlichkeiten dar. Die vornehmsten Handelsstädte sind: Buffalo, Stapelplatz am See Erie, Rome am Kanal, Albany am Hudson (26,000 Einw., Fabriken in Wolle, Leinwand, Leder, lebhaftes Flußschiffahrt), Sudson (6000 Einw., Anfang der Seeschiffahrt) und New-York auf der Insel Manhattan, am Hudson und der Dorf-Bat, mit 215,000 Einw., beträchtlicher Manufaktur, weit beträchtlicherem Handel, der sich über alle Welttheile erstreckt. Die Einfuhr besteht hauptsächlich in Europ. In-

durstwaaren, Ost- und Westindischen Produkten, die Ausfuhr in den Produkten des Landes und der inneren Gegenden von Nordamerika, als Getreide, Mehl, Holz, Salz, Leder, Fleisch, Steinkohlen, Eisen, Porter &c. Zahlreiche Banken, Assurancegesellschaften u. a. Vereine unterstützen die Gewerthätigkeit. Man rechnet hier nach Dollars zu 100 Cents (entweder Spanischen oder Amerikanischen Gepräges), die Kdln. Mark fein Silber zu 9,72 Dollars à 14 Loth 5 Grän fein.

Von wirklichen Münzsorten hat man in Golde: Ganze und halbe Adler (Eagle) zu 10 und 5 Dollars.

Silber: Ganze, halbe und Viertel Dollars; 10, 5 und 1 Cents-Stücke (häufig Pence genannt); auch  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{10}$  Dollar, oder ganze und halbe Schillinge (Span. ganze und halbe Reales) zu 12 $\frac{1}{2}$  und 6 $\frac{1}{2}$  Cents.

Kupfer:  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  Cents-Stücke.

Von fremden Münzsorten gelten: 5 Englische Schillinge 1 Dollar; der Englische Penny gilt  $\frac{1}{2}$  Schilling; 1 Sovereign = 4 Dollars 70 Cents; 100 Sovereigns = 470 Dollars. Guineen haben keinen Cours, und werden nur nach dem Gewichte genommen. Man sehe Nordamerikanische Staaten.

Wechselgeschäfte geschehen größtentheils über England zu dem bestimmten Satz: 4 $\frac{1}{2}$  Schilling für 1 Dollar, oder 40 Dollars für 9 Livsterling; da aber die Dollars hier über ihrem Werthe (52 $\frac{1}{2}$  pence) gewürdigt, auch die Silberpreise in London veränderlich sind, und der Engl. Cours meistens sehr hoch ist: so drückt man diese Coursdifferenz durch pCt. aus, welche Dollars gegen Englische Währung verlieren. Wenn also, wie jetzt, diese Coursdifferenz mit 10 pCt. auf London notirt steht, so zahlt man für 100 Dollars in Englischer Währung 90 Dollars.

New-York wie andere Plätze der Vereinigten Staaten, wechseln veränderlich und nach dem Silberpari auf Amsterdam \*40 Cents (39,9) für 1 fl. Holl. Courant.  
 Berlin \*— Sgr. (43 $\frac{1}{2}$ ) für 1 Dollar.  
 Cadix \*71 Cents (76) für 1 Wechelpiafter.  
 Hamburg \*35 $\frac{1}{2}$  = (35) für 1 Mark Banco.  
 Livorno \*91 = (96) für 1 Pezza von 5 $\frac{1}{2}$  Lire.  
 London \*10 pCt.: 90 Dollars Engl. à 4 $\frac{1}{2}$   $\beta$  (55 pence) für 100 Dollars.

Paris \*5 Francs 40 Cents (5,34) für 1 Dollar.

Die Handelsplätze der Vereinigten Staaten wechseln unter sich mit einem Aufgeld (Agio) oder Verlust, wie Deutsche Plätze.

Maße und Gewichte sind noch dieselben, wie solche von England eingeführt sind.

Von öffentlichen Anstalten hat New-York mehrere Banken, meist Privatinsstitute, welche Noten (Papiergeld) ausgeben, die wie andere Effekten den Schwankungen des Geldmarkts unterliegen. Man vergl. hiermit den Art. Nordamerikanische Staaten.

## Niederlande,

worunter man Holland von 514 □ Meil. und 2,500,000 Einw., Belgien von 574 □ Meil. und 3,800,000 Einw., und das Großherzogthum Luxemburg von 109 □ Meil. und 300,000 Einw. begreift, welche Länder seit 1814 den Namen Königreich der Niederlande führten; seit 1831 aber in sofern getrennt sind, daß Belgien ein eigenes von Holland unabhängiges Königreich bildet.

Seit 1816 besteht hier ein Münz-, Maß- und Gewichtssystem, welches, wie in Frankreich, auch hier in Decimalthelle eingetheilt ist.

Der Gulden, welcher früher 20 Stüber à 12 und 16 Pfennig galt, wird jetzt in 100 Theile eingetheilt und gilt 100 Cents; sein Gewicht ist 224 Holl. As = 10,766 Franz. Grammen, oder 166,17 Engl. Grän, und sein Gehalt 893 Theile (14,288 Idring); er hält demnach 200 Holl. As fein Silber = 9613 Franz. Grammen, welches auf die Kdln. Mark fein Silber 24,32 Gulden giebt.

In Golde wird die Kdln. M. f. zu 386,031 Gulden à 14 Holl. As an Gewicht und  $\frac{1}{10}$  Theile Gehalt ausgeprägt; eine Mark Gold wird demnach zu 15,932 Mark fein Silber gewürdigt. 1 Gulden hat hiernach einen Silberwerth von

49 $\frac{1}{2}$  Kr. in 20 fl. Fuß.

59 $\frac{1}{2}$  = = 24 fl. Fuß.

13 $\frac{1}{2}$  Gr. in Conv. Cour.

22 Englische pence.

213 $\frac{1}{2}$  Französische Centimes.

18 $\frac{1}{2}$  Hamburger  $\beta$  Banco.

22 $\frac{1}{2}$  =  $\beta$  Cour.

50,26 Neapolitan. Grani.

2,46 Oesterreichische Lire.

348 $\frac{1}{2}$  Portugiesische Reis.

17 $\frac{1}{2}$  Preussische Silbergr.

39,7 Römische Bajocchi.

53 $\frac{1}{2}$  Russische Kopeken.

2,13 Sardin. Lire nuove.

18 Schwedische  $\beta$  Spec.

8 Spanische Real. de Vell.

4,2 = Real. de Plata.

2,55 Toscan. Lire effettive.

Von neuen Münzsorten giebt es in Golde: Stücke von 10 und 5 Gulden; die erstern wiegen 140 Holl. As, oder 6,729 Franz. Grammen, oder 103,85 Engl. Grän, sind 900 Theile (21,6 Karat)

fein, und gelten ungefähr 20,84 Frank; die andern nach Verhältnis.

Silber: 3 und 1 Gulden, 50, 25, 10 und 5 Cents-Stücke. Bis zu den 50 Cents-Stücken ist Gewicht und Gehalt nach Verhältnis des Guldens; die 25 Cents-Stücke sind 569 lbthig, wiegen 88 Holl. As = 4,23 Grammen, oder haben 50 Holl. As = 2,403 Grammen fein Silber. Andre nach Verhältnis.

Kupfer: Ganze und halbe Cents, die Ganzen wiegen 80 Holl. As, oder 3,845 Franz. Grammen.

Von den bisher üblichen Handelsmünzen verbleiben ferner nach folgenden Sähen:

Goldne geränderte Ducaten . . . zu 5 fl. 50 Cents.

Silberne Ducatonen od. Reichsthaler = 2 = 50 =

Royder oder Ducatons . . . = 3 = 15 =

Anmerk. Bei Zahlung en ist Niemand verpflichtet, von den 25, 10 und 5 Centsstücken mehr als ein Fünftel der zu zahlenden Summe von Kupfermünzen aber nur höchstens für 1 Gulden zu nehmen. Fremde Münzsorten dürfen in Staatskassen nicht angenommen werden.

Der Ufo für nicht auf Sicht gezogene Wechsel ist wie in Frankreich 30 Tage; die Monate versteht man nach der Gregorianischen Zeitrechnung.

Respecttage sind nicht Ein auf Zeit gezogener Wechsel ist am Verfalltage zahlbar. Sichtwechsel sind bei deren Vorsehung zu zahlen. Ein Wechsel an einem Wehstage zahlbar, muß Tags vor dem Ende des Jahrmarkts bezahlt werden, verfällt aber an dem Tage, wenn der Jahrmarkt nur einen Tag währt. Fällt der Zahlung eines auf Zeit gezogenen Wechsels auf einen Sonntag, so ist er am folgenden Tage zahlbar. Von jedem Wechsel muß der Inhaber desselben die Zahlung dafür, Tages nach dem Verfalltage fordern, der Wechsel mag angenommen sein oder nicht, und wenn er keine Zahlung erhält, an demselben Tage Protest aufnehmen lassen.

Maße und Gewichte (Berechnungen hierüber unter Frankreich).

Der 10 milligte Theil des Viertels eines Erdmitteagskreises ist die Einheit des Längenmaßes und Basis eines jeden andern Maßes und Gewichts; man nennt ihn hier Elle.

Die Elle (Mètre) hat 10 Palm (Décimètre), 100 Duim, Däume oder Zolle (Centimètre), oder 1000 Streep oder Linien (Millimètre). 10 Ellen = 1 Rode, Rode (Décamètre), und 100 Ruthen (3186,2 Rheinl. Fuß) dienen zur Bestimmung der Meile, Myle (Kilomètre). Die Elle = dem Franz. Meter, hält 39,375 Engl. Zoll, oder 443,2929 Franz. Linien.

Von alten Holländ. Meilen sind 19 = 15 Deutschen Meilen; man rechnet indessen in den nördlichen

Provinzen nach Holl. Posten: 1 = 1½ Deutschen Meile, und in den südlichen Provinzen nach Franz. Posten: 14½ = 15 Deutschen Meilen. 1 Holl. Post = 2955 Rheinl. Ruthen, oder 1,9 alten Holl. Meile; 1 Franz. Post hat 4000 Toisen à 6 Pariser Fuß, oder 2070 Rheinl. Ruthen.

Eine Elle lang und breit ist eine □ Elle; sie dient als Flächenmaß, ist der Fr. Centiare oder dem □ Mètre gleich, und hat 10 □ Palm à 10 □ Zoll à 10 □ Linien. 10 □ Ellen = 1 □ Ruthe (Déciare), und 10 □ Ruthen = 1 □ Bunder (Are) = 119,63 Engl. □ Yards, oder 7,049 Rheinl. □ Ruthen.

Eine Elle lang, breit und hoch ist eine Kubikelle (Stère oder Kubik-Mètre). Die Kubikelle hat 10 Kubik-Palm (Décistère) à 10 Kubikzoll (Centistère) à 10 Kubiklinien (Millistère).

Getreidemaß. 1 Mudde, Zak oder Saß (Hectolitre) hat 10 Scheffel (Décalitre) à 10 Kop (Litre) à 10 Maatje (Décilitre). 30 Mudde oder Saß = 1 Last; der Saß hält 5041,24 Franz. Kubikzoll = 1 Franz. Hektoliter.

Getränkmaß. Die Kanne ist die Einheit und gleich dem Kubik-Palm (Litre); sie hat 10 Maatje oder Glas (Décilitre) à 10 Vingerhoed (Centilitre), und 100 Kannen = 1 Vat oder Faß (Hectolitre) = 5041,24 Franz. Kubikzoll.

Handelsgewicht. Das hiesige Pfund ist gleich dem Franz. Kilogramme, und hat 10 Unzen (Hectogramme); die Unze hat 10 Lood oder Loth (Décagramme), à 10 Wigdje oder Wigge (Gramme) à 10 Korrel (Déciagramme); das Pfund wiegt 15433,6 Engl. Grán, oder 20808,55 Holl. As.

Gold, Silber, Perlen, Edelsteine werden mit dem Niederländ. Wigdje = 20,80855 Holl. As gewogen; das Probiergewicht ist nach dem neuen System in 1000 Theile getheilt.

Das Apotheker Pfund hat 12 Unzen, 96 Drachmen, 288 Scrupel, oder 5760 Grán = 375 Wigdjes oder Grammes, oder 5787,6 Engl. Grán = 7803,2 Holl. As. 100 Pfund = 80,213 Berliner Pfund, oder 100,479 Englische Troy-Pfund, oder 37,5 Franz. Kilogramme.

## Nischnei-Nowgorod,

wichtiger Ort Rußlands am Einflusse der Dna in die Wolga, über 150 Deutsche Meilen südsüdlich von St. Pe-

tersburg, wohin 1817 die weltberühmte vierwöchentliche (Falt-) Messe von Matariew verlegt worden, mit 20,000 Einwohnern, welche Handel und Schifffahrt treiben und ansehnliche Fabriken in Wolle, Eisen und Kupfer unterhalten, rechnet in allem wie unter Rußland.

## Nizza

(Nize), Sardinische Hauptstadt der gleichnamigen Grafschaft, an der Mündung des Paglio in den Golf von Genua, Seehafen mit etwa 20,000 Einwohnern, welche an Landesprodukten Wein, Orangen, Taback, Kastanien, Del und Seide ausführen, rechnen, zahlt und hat eben die Münzverfassung, wie Turin.

### Masse und Gewichte.

Die Elle, Raso, hält 243,3 Franz. Linien = 0,548 Franz. Meter. Der Fuß, Palmò, hält 117,3 Franz. Linien = 0,265 Franz. Meter, und ist 18% pCt. kürzer, als der Rheinländische. 100 Ellen geben

65,886	Baierische Ellen.	95,787	Hamburger Ellen.
82,293	Berliner "	97,087	Leipziger "
87,439	Dänische "	60,029	Londner Yards.
94,047	Florenzter Braccia.	54,884	Niederländ. Ellen.
100,280	Frankfurter Ellen.	70,440	Wiener "

Der Getreide-Sacco hat 3 Staja oder Stari, und 48 Mensinali. Der Stajo enthält 1942 Franz. Kubikoll; 100 Staja geben

17,325	Baierische Scheffel.	13,252	Londner Quarter.
70,090	Berliner "	158,117	Livornor Staja.
38,522	Franz. Hektoliter.	62,625	Wiener Meken.

Nach Kelly hat man den Charge von 4 Setiers, 8 Emines, 16 Quartiers, oder 64 Motureaux = 1,6 Franz. Hektoliter, oder 8066 Franz. Kubikoll.

Vom Getränkemaß hat 1 Carro 10 Brente oder 360 Pinte à 2 Boccali; die Pinte = 69 Franz. Kubikoll.

Olivenöl wird nach dem Rubbio von 25 hiesigen Pfunden verkauft = 16 Pfund in Hamburg, oder 16  $\frac{1}{10}$  Berliner Pfund.

Das Handelsgewichtspfund von 12 Unzen wiegt 6453 (nach Kelly 4809 Engl. Grän = 6484) Holl. As, oder 310,113 Franz. Grammen. 25 Pfund sind 1 Rubbio, und 6 Rubbia = 1 Quintal. 100 Pfund geben

55,376	Baierische	u.	91,324	Livornor	u.
66,334	Berliner	"	68,373	Londner av. d. p.	"
64,017	Hamburger	"	31,011	Niederländ.	"
66,327	Leipziger	"	55,364	Wiener	"

Gold- und Silbergewicht ist das Franz. Poids de marc von 10186 Holl. As.

## Nordamerikanischer Freistaat,

eine aus 25 unabhängigen Staaten und 9 Gebieten bestehende Bundesrepublik von 113,800 □ Meilen mit 12,856,407 Einw., nach der Zählung von 1830. Das Land hat große Wälder, besonders von Eichen, Tannen, Cedern, in den westlichen Gegenden viele Pelztiere, in den östlichen zahmes Vieh in Menge und von besserer Güte. Die Ausfuhr besteht in Bau- und Nußholz, Pech, Theer, Getreide, Mehl, Taback, Reis, Indigo, Baumwolle; ferner in Pelzwerk, Fischen, Leder, Wachs, Steinkohlen. Nordamerika hat nächst England den ausgebreitetsten Handel, worin es durch seine Lage nicht weniger als durch den Geist der Einwohner begünstigt wird. Die Nordamerikaner sind ausgezeichnete Seeleute. Der innere Verkehr wird weniger zu Lande als auf den Flüssen Hudson, Delaware, Susquebanah, Potowmac, James, Savannah, Ohio und Mississippi und mehreren Canälen durch Dampfboote getrieben. Die wichtigsten Städte sind Boston, Baltimore, Charleston, Detroit, New-Orleans, New-York, Philadelphia, Pittsburgh (der Stapelplatz von Philadelphia, Baltimore und Alexandria, am Ohio mit 18,000 Einw.), Providence, Cincinnati, Savannah und Washington.

Man rechnet hier im allgemeinen nach dem Mexikanischen Piaster oder Dollar zu 100 Cents, die öbln. Mark fein Silber zu 9,72 Piaster à 14 Loth 5 Grän fein; er gilt nach dem Silberwerke

in 20 fl. Fuß 2 fl. 3 $\frac{1}{2}$ Ar.	in Neapel 125,7 Grani.
= 24 fl. Fuß 2 fl. 28 $\frac{1}{2}$ Ar.	= Oesterreich 6,17 Lire.
in Conv. Cour. 32 $\frac{1}{2}$ Gr.	= Portugal 872 Reis.
= England 55 $\frac{1}{2}$ pence.	= Preußen 43 $\frac{1}{2}$ Silberggr.
= Frankreich 5,34 Franken.	= Rom 99 $\frac{1}{2}$ Bajocchi.
= Hamburg 45 $\frac{1}{2}$ $\beta$ Banco.	= Moskau 59 $\frac{1}{2}$ $\beta$ $\frac{1}{2}$ Stücke.
= dito 56 $\beta$ Courant.	= Rußland 133,7 Kopeken.
= den Niederlanden 2 $\frac{1}{2}$ fl.	= Schweden 45 $\frac{1}{2}$ $\beta$ Spec.

Die Span. Piaster, die hier vorzüglich in Umlauf sind, werden dem vorstehenden Dollar gleich geachtet und kommen in ganzen,  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{8}$  und  $\frac{1}{16}$  Piastern vor; alle übrigen Münzsorten werden nur nach ihrem innern Werthe angenommen. Im Handel mit der Chinesen kann man nur Span. Piaster gebrauchen, die beim Einwechseln oft bis 8 pCt. Agio gelten.



Schuld erfolgt also innerhalb 25 Jahren. Zinsen sollen nur bis zum 10ten Jahre entrichtet werden.

#### Von öffentlichen Handelsanstalten

gibt es in den Freistaaten mehrere Banken. Die Hauptbank (United States Bank) ist in Philadelphia, und hat in Baltimore, New-York und Charleston ihre Unterbanken. Sie besitzt 35 Mill. Dollars Kapital und hat an Banknoten für 37 Mill. Dollars in Umlauf gesetzt. Von der Stadt Cincinnati hat sie neuerdings eine Anleihe von 100,000 Dollars à 5 pCt. gemacht, und soll das Kapital nach Verlauf von 40 Jahren abbezahlt sein. Ihr Freibrief erlischt 1836.

Handelsnachrichten. Seit 1829 wird für fremde hier eingeführte Güter, wenn sie unverkauft bleiben und binnen zwei Jahren wiederum ausgeführt werden, der Rückzoll erstattet.